

## Carnival Corporation Kreuzfahrt Joint Venture in China wird zwei Schiffe der Costa Gruppe übernehmen

Author : melanie



Costa Mediterranea wird an CSSC Carnival Cruise Shipping Limited verkauft © Melanie Kiel

Die Carnival Corporation & plc gab heute bekannt, dass sein Kreuzfahrt-Joint-Venture mit der China State Shipbuilding Corporation (CSSC) diese Woche unter dem Namen **CSSC Carnival Cruise Shipping Limited** starten wird. Die neue Kreuzfahrtgesellschaft mit Sitz in China plant, von Ende 2019 an eine eigene Flotte für chinesische Kreuzfahrtgäste zu betreiben.

Als Teil der heutigen Nachrichten veröffentlichte die CSSC Carnival Cruise Shipping Limited eine Vereinbarung über den Kauf von zwei bestehenden Schiffen der zur Carnival Corporation gehörenden Costa Gruppe. Das erste dieser Schiffe, die Costa Atlantica (2.210 Passagiere), soll bis Ende 2019 auf die neue chinesische Kreuzfahrtgesellschaft übertragen werden. Das Schwesterschiff der Costa Atlantica, die Costa Mediterranea (2.114 Passagiere), folgt zu einem späteren Zeitpunkt, der noch bekannt gegeben wird.

Darüber hinaus informierte die CSSC Carnival Cruise Shipping Limited, dass sie einen Vertrag unterzeichnet hat, um ihre bereits angekündigte Vereinbarung über die Bestellung von zwei neuen Kreuzfahrtschiffen abzuschließen, die in China für den chinesischen Kreuzfahrtmarkt gebaut werden. Die beiden neuen Kreuzfahrtschiffe werden von Shanghai Waigaoqiao Shipbuilding Co., Ltd. gebaut (SWS), einer führenden chinesischen Werft in Shanghai. Die Auslieferung des ersten Schiffes ist 2023 geplant. Die Vereinbarung gibt CSSC Carnival Cruise Shipping Limited auch die Möglichkeit, vier weitere in China gebaute Kreuzfahrtschiffe zu bestellen, um der wachsenden Nachfrage der chinesischen Verbraucher gerecht zu werden.

CSSC, Chinas größter Schiffbauer, und der führende globale Schiffbauer Fincantieri S.p.A., haben ein separates Joint Venture gegründet, um eine Technologielizenz für die Schiffsmodell Plattform zu garantieren und SWS während des gesamten Schiffbauprozesses technisch und projektbezogen zu unterstützen.

## Schiffsdesign auf chinesische Reisende zugeschnitten

Die beiden neuen Schiffe werden mit einem Design gebaut, das auf das neue Joint Venture und den spezifischen Geschmack der chinesischen Reisenden zugeschnitten ist. Als größtes Kreuzfahrtunternehmen der Welt mit über 100 Schiffen in der Flotte und 22 Aufträgen für Neubauten bis 2025 wird die Carnival Corporation ihre umfassende Branchenexpertise nutzen, um die Kontrolle und Unterstützung des Schiffbaus vor Ort zu gewährleisten.

„Die offizielle Gründung unseres Kreuzfahrt-Joint-Ventures in China ist ein wichtiger Meilenstein in der strategischen Entwicklung einer starken und nachhaltigen Kreuzfahrtindustrie in China“, sagte Arnold Donald, CEO der Carnival Corporation. „Zusammen mit unseren Partnern freuen wir uns darüber, dass wir es geschafft haben, eine neue Kreuzfahrtgesellschaft in China zu gründen. Basis der Flotte sind sowohl bestehende Schiffe als auch neue in China speziell für chinesische Reisende gebaute Kreuzfahrtschiffe.“

## Strategische Entscheidung für CSSC

„Es ist eine strategische Entscheidung für CSSC, in die Partnerschaft mit Carnival Corporation und Fincantieri in die Kreuzfahrtindustrie einzusteigen“, sagte Lei Fanpei, Chairman von CSSC. „Durch die Partnerschaft mit führenden internationalen Unternehmen werden wir eine vollständige Industrie und Lieferkette aufbauen können, einschließlich des Designs, des Baus und des Betriebs von Kreuzfahrtschiffen. Gemeinsam können wir die Umweltstandards der Branche verbessern und ein System schaffen, das das nachhaltige Wachstum der Kreuzfahrtindustrie fördert.“

Unsere Zusammenarbeit wird weiterhin von der chinesischen Regierung sowohl auf zentraler als auch auf lokaler Ebene sehr unterstützt. Wir wollen unsere Win-Win-Partnerschaft von heute an fortsetzen, um die Auslieferung des ersten großen Kreuzfahrtschiffes, das bis 2023 in China gebaut wird, zu gewährleisten.“

Die genannten Vereinbarungen wurden im Namen der CSSC Carnival Cruise Shipping Limited von Michael Thamm von der Costa Group und Yang Jincheng, Präsident der CSSC, während einer Feierstunde unterzeichnet, die heute auf der China International Import Expo (CIIE) in Shanghai stattfand.

CSSC Carnival Cruise Shipping Limited - eine im Jahr 2015 angekündigte Joint-Venture-Partnerschaft mit CSSC, an der die Carnival Corporation eine Minderheitsbeteiligung hält - wurde mit dem Ziel gegründet, die erste Multi-Ship-Kreuzfahrtmarke in China einzuführen, die speziell für den chinesischen Kreuzfahrtmarkt entwickelt wurde. Wie bereits im Juni 2018 angekündigt, wird auch die Costa Gruppe zwei neue Kreuzfahrtschiffe in den Dienst stellen, die speziell für den chinesischen Markt entwickelt wurden - Costa Venezia im Frühjahr 2019 und das Schwesterschiff im Herbst 2020.

Als großer, unterdurchschnittlich entwickelter Kreuzfahrtmarkt mit anhaltend langfristig positiven Prognosen für das Wachstum des Outbound-Tourismus stellt China eine bedeutende Gelegenheit für die Kreuzfahrtindustrie dar, das Bewusstsein, die Aufmerksamkeit und die

Nachfrage nach Kreuzfahrtreisen in den kommenden Jahren zu erhöhen. Da die Branche in der Region weiterwächst und sich entwickelt, wird allgemein erwartet, dass China letztendlich der größte Kreuzfahrtmarkt der Welt wird.